

ständig hoffnungslos gewesen. Die Burschen hüteten sich aber auch wohl, dem bewaffneten Javanen zu folgen, und sprangen auf ihren Herrn zu, ihm wo möglich noch Hülfe zu leisten.

„Nehmt das Mädchen in das Haus!“ stöhnte dieser, — „ich bin —“ Er sank ohnmächtig zurück, und die malayischen Diener standen rathlos, was sie mit dem verwundeten Tuwan beginnen sollten. Nur der Kutscher, der die ganze Scene mit dem größten Gleichmuth betrachtet hatte, that das Einzige, was unter diesen Umständen zu thun war. Kaum hatten die Leute Melattie aus dem Wagen gerufen, in dem sie noch zitternd saß, so lenkte er wieder um und hieb auf sein Pferd ein, um, so rasch er konnte, einen Arzt herbeizuholen. Die Uebrigen mochten indessen den Verwundeten in das Haus schaffen.

## 13.

## Javanisches Leben.

Herrn Heffen's Wagen war von Meester Cornelis aus schon lange in Nacht und Nebel verschwunden, als noch immer Horbach's Gelächter und Jubel hinter ihm drein tönte, und dessen Begleiter baten ihn endlich ganz ernsthaft, mit seiner allzu lauten Fröhlichkeit einzuhalten, wenn er nicht den ganzen Basar um sich zu sammeln beabsichtige. Javanen wie Chinesen hatten sich in der That schon um ihn hergedrängt und frugten, was hier geschehen sei. Horbach aber, die Arme seiner beiden neuen Freunde ergreifend, erzählte diesen jetzt lachend den Zusammenhang der Sache, die er ziemlich genau errathen hatte,